

# Baden ist Healthstyle

Die grossen Bäder in der Kultur- und Bäderstadt blicken auf eine eindrucksvolle 2000-jährige Vergangenheit zurück. Mit einem modernen Wellness-Angebot und dem mineralreichsten Thermalwasser der Schweiz wird Wellbeing in Baden gross geschrieben.

Unter dem Ansatz des gesamtheitlichen Wellness wird die aktive Erholung für Körper und Geist, bewusste Bewegung, gesunde Ernährung und die klassischen Behandlungen ins Zentrum gestellt.

Als urbaner Erholungsort bietet Baden neben dem klassischen Spa Besuch im Herzen der Bäderstadt auch ein dichtes Bewegungs- und Trainingsangebot. Ein vielfältiges, präventives Gesundheitsangebot, nachhaltige und regionale Küche sowie die nahegelegene Natur zur achtsamen Entspannung ergänzen dieses Angebot.

## Stadtführungen

Entdecke 2'000 Jahre Bäderkultur und höre spannende Anekdoten und Geschichten von unserem Stadtührerteam. Ein Highlight der Führung «Badens Lebensquelle Wasser»: Probiere einen Schluck vom mineralreichsten Thermalwasser der Schweiz!

## Historisches Museum Baden

Das Historische Museum Baden zeigt eine Bäder-Dauerausstellung mit zahlreichen Schätzen und Geschichten vergangener Bäder-Epochen – verlinkt und interaktiv erzählt.

[museum.baden.ch](http://museum.baden.ch)



Info Baden  
Tourist Office  
Bahnhofplatz 1  
5400 Baden

+41 56 200 15 30  
[info@deinbaden.ch](mailto:info@deinbaden.ch)  
[deinbaden.ch](http://deinbaden.ch)



# Bäder damals und heute

Seit jeher ist Baden als Bäderstadt bekannt: früher als Aquae Helveticae und heute als Ort der Erholung, welche mit der Wellness-Therme FORTYSEVEN überregionale Ausstrahlungskraft hat.

Die römische Siedlung Aquae Helveticae, das frühere Baden, ist vor rund 2'000 Jahren entstanden, als römische Legionäre im Limmatknie heiße Quellen entdeckten. Diesen wurden eine heilende Wirkung zugesprochen und die erbauten Thermen wurden zum wichtigen sozialen Treffpunkt.

In der Hochblüte im Mittelalter erfuhren die Bäder einen bedeutenden Ausbau. Mit zwei öffentlichen und rund 30 privaten Bädern wurde Baden zum berühmtesten Bäderort im deutschsprachigen Europa. Eine Fahrt zur Kur nach Baden, eine sogenannte «Badenfahrt», gehörte zum gutbürgerlichen Leben dazu.



Verenabad Badebetrieb um 1820: Aquarell von W. Meier nach einer Skizze von L. Vogel

Die Eröffnung der ersten Eisenbahnlinie der Schweiz von Zürich nach Baden, der Spanischbrödlibahn, und der Bau des Kursaals mit einem grossen Unterhaltungsangebot (heute Grand Casino) brachten den Bädern einen weiteren Aufschwung.

Der Erste Weltkrieg setzte dem schillernden Kurbetrieb der Belle Epoque ein Ende. Nach dem Zweiten Weltkrieg richtete sich der Kurort Baden stärker auf medizinische Angebote und Rehabilitation aus. Die Besucherzahl sank und gegen Ende des 20. Jh. gerieten die Bäder in eine Krise.

Mit der Neugestaltung der Bäder und deren Eröffnung 2021 ist wieder ein Begegnungs- und Besuchermagnet entstanden.

Zu den bestehenden Thermalwasser-Angeboten setzt die FORTYSEVEN Wellness-Therme die 2000-jährige Bädertradition zeitgemäß fort. Mit der Ausrichtung auf ganzheitliches Wohlbefinden wurde



Wellness-Therme FORTYSEVEN © Schweiz Tourismus

ein attraktives Angebot geschaffen, das den heutigen Zeitgeist trifft. Die Residenz47, ein Wohn- und Ärztehaus mit einem ambulanten Zentrum von ZURZACH Care, sowie verschiedene Dienstleistungen im medizinischen Bereich, ergänzt den neugestalteten Lebensraum.

Auch der öffentliche Raum wurde aufgewertet: Der neugestaltete Kurplatz und Mättelpark sowie eine grosszügige Limmatpromenade mit den öffentlich zugänglichen Heissen Brunnen laden zum Verweilen ein.



# Die Quelle des Wohlgefühls

Tauche ein  
in 2000 Jahre Bäderkultur

[deinbaden.ch](http://deinbaden.ch)

**BADEN**  
Kultur- & Bäderstadt

# Tauche ein in die Vielfalt der Bäder

Das Badener Thermalwasser ist mit 47°C nicht nur eines der wärmsten, sondern mit rund 4.5 Gramm pro Liter auch das mineralreichste Heilwasser der Schweiz. Aus 18 Quellen sprudeln aus über 1'000 Metern Tiefe durchschnittlich etwa 750 Liter pro Minute. Die hohe Mineralisierung erreicht das Thermalwasser durch seine lange Reise im Erdinnern – ein Teil davon ist zwischen 4'000 und 12'000 Jahren unterwegs.

## 1 Wellness-Therme FORTYSEVEN

Die Wellness-Therme mit dem schweizweit mineralreichsten Thermalwasser. Ganzheitliches Wohlbefinden – für Körper, Geist & Seele mit einzigartigem Kosmos-Bereich.

Grosse Bäder 1, 5400 Baden  
Tel. +41 56 269 18 47  
[fortyseven.ch](http://fortyseven.ch)

## 2 Novum Spa Limmathof Baden

Kleines, aber feines Thermalbad im historischen und stilvollen Hotel Limmathof. Mit Dampfbad, Sauna und Kälter Raum. Eintritt ab 16 Jahren.

Limmatpromenade 28, 5400 Baden  
Tel. +41 56 200 17 17  
[limmathof.ch](http://limmathof.ch)

Bäderquartier entdecken auf der Führung «Bäderquartier-Geschichten»



## 3 Hotel BLUME.

Historisches Bäderhotel mit einmaliger Ess- und Ruhe-Galerie im Innenhof. Gepflegte Menüs à la carte, Atrium mit eigenem Römerbad und Romantik-Arrangements wie Candlelight Bath & Dinner.

Kurplatz 4, 5400 Baden  
Tel. +41 56 200 02 00  
[blume-baden.ch](http://blume-baden.ch)

## 4 Private Spa Limmathof Baden

Wellness ganz privat. Moderne Wellness-Suiten mit hochwertiger Ausstattung, edlem Design und einzigartigem Ambiente.

Badstrasse 20, 5408 Ennetbaden  
Tel. +41 56 200 17 17  
[limmathof.ch](http://limmathof.ch)

## 5 Heisse Brunnen Baden & Ennetbaden

Heisse Thermalbrunnen an der Limmatpromenade beidseits des Limmatknies. In Anlehnung an die mittelalterlichen, öffentlichen Freibäder unter freiem Himmel machen sie das Thermalwasser für alle zugänglich. Die Brunnenanlagen mit verschiedenen Becken, Armbad und Trinkbrunnen (nur Ennetbaden) sind gespeist mit naturbelassenem Thermalwasser direkt von der Quelle.  
[deinbaden.ch/heissebrunnen](http://deinbaden.ch/heissebrunnen)

## 9 Heisser Stein

Fünfeckige, ca. fünf Tonnen schwere Steinplatte auf dem Kurplatz. Der «Heisser Stein» wird von der darunterliegenden Quelle «Grosser Heisser Stein» erwärmt, was vor Ort spürbar ist.

## 10 Limmatquelle

Neu gestaltetes Quellgebäude der einzigen, im öffentlichen Raum sichtbaren Quellfassung.

## Anreise mit Bus vom/zum Bahnhof

Nr. 3 bis/ab Grosse Bäder  
Nr. 2 und 5 bis/ab Freihof oder Schiefe Brücke

## Angebote

- 1 Wellness-Therme FORTYSEVEN
- 2 Novum Spa Limmathof
- 3 Römerbad Hotel BLUME.
- 4 Private Spa Limmathof
- 5 Heisse Brunnen Baden & Ennetbaden
- 6 Thermalbrunnen Baden & Ennetbaden
- 7 Mittelalterliches Kesselbad
- 8 Römische Apsis
- 9 Heisser Stein
- 10 Limmatquelle
- 11 Inhalatorium
- 12 Bad zum Raben Kulturlokal

## Unterkünfte

- 13 Hotel Limmathof
- 14 Hotel BLUME.
- 15 Hotel du Parc
- 16 River Residence
- 17 Glandon Apartments

## Restaurants

- 18 Phra Nakhon
- 19 DORY & DU
- 20 kafi raab
- 21 Pizzeria il Brunello
- 22 Restaurant FORTYSEVEN
- 23 Bela Loko
- 24 Restaurant Sonne
- 25 Brasserie Schwanen
- 26 Ristorante PepeNero

## Bauprojekt

- A Verenahof
- B Hinterhofquelle

## Chänzeli-Tour

Die Panorama-Wanderung verbindet vier Aussichtspunkte rund um Baden.

